

Fünf Kitas werden gefördert

WILDESHAUSEN/AHLHORN/LD – Die Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschen (CDU) hat mitgeteilt, dass die Finanzierung einer zusätzlichen halben Stelle speziell für die Sprachförderung in fünf Kindertagesstätten im Landkreis gesichert ist. In Wildeshausen profitieren der Kindergarten Johanneum, die beiden evangelisch-lutherischen Kindergärten Sternschnuppe und Schatzinsel sowie der Stadtkindergarten Pustebume vom neuen Bundesprogramm. In Ahlhorn profitiert der Hans-Roth-Kindergarten.

„Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung schon so früh wie möglich zu unterstützen ist sehr wichtig“, betonte Grotelüschen.

Zusätzliche Stelle für Kita Einswarden

WESERMARSCH/LR – Die Kindertagesstätte in Einswarden bekommt eine zusätzliche halbe Stelle, die speziell für die Sprachförderung bestimmt ist. Das hat am Donnerstag die CDU-Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschen mitgeteilt. Finanziert wird die Stelle aus dem Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“. Neben dem Einswarder Kindergarten bekommen in der Wesermarsch auch die evangelische Kita in Elsfleth und die Kita Arche Noah in Brake jeweils eine zusätzliche halbe Stelle.

„Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung so früh wie möglich zu unterstützen, ist sehr wichtig“, betont Astrid Grotelüschen. Das habe sie in Gesprächen mit Erzieherinnen immer wieder erfahren. Von der Förderung profitieren vor allem Kinder mit besonderem sprachlichen Förderbedarf, dazu gehören auch Kinder mit Fluchterfahrung.

Der Kindergarten Einswarden konnte bereits auf vorangegangene Förderprogramme zurückgreifen, die Ende 2015 ausgelaufen waren. Für das neue Programm stellt der Bund von 2016 bis 2019 jährlich bis zu 100 Millionen Euro bereit. „Der Bedarf an zusätzlicher Sprachförderung steigt“, sagt Astrid Grotelüschen. Deshalb wolle sie sich in Berlin für eine weitere Aufstockung der Fördermittel einsetzen, damit möglichst noch mehr Kindertagesstätten im Wahlkreis von dem Programm profitieren können.

Geld für halbe Stellen in Kitas

WESERMARSCH/ULS – Gute Nachricht für drei Kindertagesstätten in der Wesermarsch: Die Finanzierung je einer zusätzlichen, halben Stelle speziell für die Sprachförderung in den evangelisch-lutherischen Kindertagesstätten in Elsfleth und in Brake (Kita Arche Noah) sowie in der Kita Einswarden in Nordenham ist gesichert.

Die drei Kitas profitieren laut Astrid Grotelüschen vom neuen Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“. Die Sprache sei Voraussetzung für ein gesellschaftliches Miteinander, Integration und Bildung, teilte die CDU-Bundestagsabgeordnete am Donnerstag mit.

Die Nachricht stieß in der Kindertagesstätte Arche Noah jedoch auf ein geteiltes Echo. Zum einen wurde die Nachricht begrüßt, die dort schon seit einigen Tagen bekannt ist. Zum anderen wurde beklagt, dass man schon seit Monaten auf einen positiven Bescheid zum 1. Januar 2016 gewartet habe. „Wir hatten bereits eine solche Stelle. Weil aber im Oktober noch nicht klar war, wie es weitergeht, hat sich die Fachkraft schließlich anders orientiert“, hieß es am Donnerstag auf Nachfrage der **NWZ**.

Nun steht die Braker Kindertagesstätte, in der 135 Mädchen und Jungen betreut werden, ohne eine solche Fachkraft da. Das Kita-Team hofft nun, dass sich jemand auf die Stelle meldet.